

Auf „7 Wegen“ gehen

Sternwanderung als Informationsgang der BI „Gegenwind Lohra“

Standortgegner führen Teilnehmer entlang der „7 Wege“ durch den Wald zu potenziellen Windrad-Standorten.

von Gianfranco Fain

Lohra. Die zweite Veranstaltung der Bürgerinitiative (BI) Gegenwind Lohra innerhalb einer Woche findet an diesem Wochenende statt. Handelte es sich am Montagabend um einen Vortrag zum Thema Windindustrie so steht den interessierten Bürgern Lohras am Sonntag eine Sternwanderung bevor.

Dabei laufen die Teilnehmer auf vier Routen zu den „7 Wegen“ durch den Wald bei Loh-

ra, Mornshausen/S, Rodenhausen, Seelbach und Rollshausen. Die vier Rundkurse von jeweils sechs bis acht Kilometern Länge führen entlang der vorgesehenen Standorte der Windkraft-Anlagen. Der Treffpunkt aller Wanderer ist der lokalhistorisch bekannte Ort des „Postraubs in der Subach“, der im Jahre 1822 stattfand. Im Mittelpunkt der Wanderung steht das Genießen der noch unberührten Natur. Diese sehen die Initiatoren der BI durch den möglichen Bau von Windrädern bedroht. Deshalb informieren Tourenbegleiter der Bürgerinitiative unterwegs über Wissenswertes zu den im Wald geplanten Anlagen.

Vertreter des Vereins für „Geschichte und Volkskunde Lohra“ vermitteln zudem auf der Route

von Lohra aus archäologisch-lokalgeschichtliche Hintergründe und geben den Teilnehmern dazu interessante Informationen, versprechen die Veranstalter. An den „7 Wegen“ sind auch Aktionen geplant, um die riesigen Dimensionen der Windkraft-Anlagen erfahrbar zu machen. Am Rastplatz bereiten die Veranstalter Sitzgelegenheiten und gekühlte Getränke vor.

Los gehen die vier Gruppen um 13.30 Uhr von der Speckbrücke in Lohra, dem Dorfgemeinschaftshaus in Rodenhausen, dem Backhaus in Seelbach und der Grillhütte der Rollshäuser Feuerwehr.

■ Weitere Informationen über BI und die geplanten Windkraftanlagen gibt es unter www.gegenwind-lohra.de im Internet.

